







Schreckendorf-Seltenberg, Haiders Brauerei.

## Großer Wagner-Abend

am Sonntag, den 28. Februar 1904,  
abends 7½ Uhr.

Börderführung von Schauspieler Richard Wagner  
— in Dichtung, Wulf und Bild —

durch die Gesangvereine, unter gültiger Mitwirkung geschickter  
Solisten, der Orchesterleiter, anderer Sangestudenten und der

### Aussivvereinigung Iris

Rögerl-Battig.

Mehreres beladen die Zettel und Wogramme.

Die verbündeten Vereine:

Kriegerverein, Turnverein, Freiwillige Feuerwehr-Crauenhütte.

Kathol. Gesellenverein, Kroisslin.

## Gänzlicher Ausverkauf

des Goldarbeiter Ad. Streckeisen  
Konturwaren-Lagers zu Landeck

zu ganz bedeutend ermäßigten Preisen,

bestehend in

Gold, Silber, Doubles, Bronze, Oxyd, Alpende-  
Waren u. c., als: Guarnituren, Armbländer, Broschen, Ohrringe,  
Ringerringe, Damenschmuck, Herren- und Damenschmuck, Gürtel-  
waren, Broschen, Spangen, Ketten, Gürtel, Gürtelschäfte, Man-  
tasche, Tragetasche, Geldbeutel, Stoffe u. Schriften, Tafel-Auffüll, Lederstücke, Leder, Posen, Taschen, Hand-  
taschen, Weine und Salz-Kraut, Salzschürze, Weker, Süß-  
käfer, Champagner-Gläser, Weingläser, Sektkrüppel, Weiß- und  
Dessert-Gläser, Mispachen, Kreuzen, Photographie-Nahmen,  
Briefpäckchen, Weider und Standuhren, Brillen und Brückenz-

Gläser u. c.

### An opischen Waren:

Spiegel, Krümmer, Thermometer, Pelegrometer, Pelegläser,  
Nahsauer Brillen und Brillen-Gläser, Lunetten u. c.

Landes, den 16. Februar 1904.

**A. Bernhard**, Konkursverwalter.

All in dieses Fach einzuflagende Reparaturen und  
Arbeiten werden wie bisher angenommen und schnellstens befoigt.

### Erstes Gläser Spezialgeschäft für Bettfedern und fertige Betten.

**Gänsesleder** 60 Pg. v. Wd. (größer 3. Meilen),

**Gläser-Schlafzimmereien** wie sie von der Gläser kommen und andere 1,50 Mt.,

Schlafzimmersleder 1,35 Mt., 1,50 Mt., Inlettdecken von Wd. 5,00 an,

2,00, 2,50, 3,00 Mt., prima

### Zutettstoffe.

Wiederhol.-Gänsesleder, 3,50, 5,00

Wiederhol.-Danner, 3,50, 5,00

Wiederhol.-Halbdanner 1,35 Mt.,

die, bestreift 1,75 Mt.

Monat-Danner (jetz. gr.)

1,85 Mt.

Fertige Betten, 1. Oberbett, 1. Unterbett, 2. Rissen,

von Wd. 12,00 an.

**C. Rahmer**, Glatz,

Frankensteinerstrasse 2, 1. Hand (rechts vom Ring)

Wiederhol. der Postleitzahl von Gustav Lustig, Berlin.

Mitglied des Rabatt-Sparvereins.

Instituten, Hoteliers, Logier- und Gasthauptsässern

besondere Vergünstigungen.

Verlauf gegen Hoffnungshause.

### Schöne, gute Gründonnerstag-Waren,

wie die dauernden

**Sammelwaren**

bei hohem Rabatt.

große Auswahl von Stoffen, Zaderhaltern und Figuren

empfiehlt das lieben Paten einer gültigen Verordnung

**Paul Reichels** Bilder und Sicherheitsreiche,

Habelschwerdt, Kleine Kirchstraße Nr. 41.

### Ich bin in der Lage

durch neue große Wichtsche meine

zu erreichen billigen Preisen

abgeben zu können und die bei mir aufgestellten.

**Neurode**, Telefon Nr. 11.

**Richard Müller**,

Größtes Kohlemesaunsgeschäft der Grafschaft.

Größte Spezialschmiede für Industrie, Landwirtschaft und Haus.

Größte Referenzen aus allen Kreisen und jeder Provinz.

Neurode, Telefon Nr. 11.

Größtes Kohlemesaunsgeschäft der Grafschaft.

Größte Spezialschmiede für Industrie, Landwirtschaft und Haus.

Größte Referenzen aus allen Kreisen und jeder Provinz.

Neurode, Telefon Nr. 11.

Größtes Kohlemesaunsgeschäft der Grafschaft.

Größte Spezialschmiede für Industrie, Landwirtschaft und Haus.

Größte Referenzen aus allen Kreisen und jeder Provinz.

Neurode, Telefon Nr. 11.

Größtes Kohlemesaunsgeschäft der Grafschaft.

Größte Spezialschmiede für Industrie, Landwirtschaft und Haus.

Größte Referenzen aus allen Kreisen und jeder Provinz.

Neurode, Telefon Nr. 11.

Größtes Kohlemesaunsgeschäft der Grafschaft.

Größte Spezialschmiede für Industrie, Landwirtschaft und Haus.

Größte Referenzen aus allen Kreisen und jeder Provinz.

Neurode, Telefon Nr. 11.

Größtes Kohlemesaunsgeschäft der Grafschaft.

Größte Spezialschmiede für Industrie, Landwirtschaft und Haus.

Größte Referenzen aus allen Kreisen und jeder Provinz.

Neurode, Telefon Nr. 11.

Größtes Kohlemesaunsgeschäft der Grafschaft.

Größte Spezialschmiede für Industrie, Landwirtschaft und Haus.

Größte Referenzen aus allen Kreisen und jeder Provinz.

Neurode, Telefon Nr. 11.

Größtes Kohlemesaunsgeschäft der Grafschaft.

Größte Spezialschmiede für Industrie, Landwirtschaft und Haus.

Größte Referenzen aus allen Kreisen und jeder Provinz.

Neurode, Telefon Nr. 11.

Größtes Kohlemesaunsgeschäft der Grafschaft.

Größte Spezialschmiede für Industrie, Landwirtschaft und Haus.

Größte Referenzen aus allen Kreisen und jeder Provinz.

Neurode, Telefon Nr. 11.

Größtes Kohlemesaunsgeschäft der Grafschaft.

Größte Spezialschmiede für Industrie, Landwirtschaft und Haus.

Größte Referenzen aus allen Kreisen und jeder Provinz.

Neurode, Telefon Nr. 11.

Größtes Kohlemesaunsgeschäft der Grafschaft.

Größte Spezialschmiede für Industrie, Landwirtschaft und Haus.

Größte Referenzen aus allen Kreisen und jeder Provinz.

Neurode, Telefon Nr. 11.

Größtes Kohlemesaunsgeschäft der Grafschaft.

Größte Spezialschmiede für Industrie, Landwirtschaft und Haus.

Größte Referenzen aus allen Kreisen und jeder Provinz.

Neurode, Telefon Nr. 11.

Größtes Kohlemesaunsgeschäft der Grafschaft.

Größte Spezialschmiede für Industrie, Landwirtschaft und Haus.

Größte Referenzen aus allen Kreisen und jeder Provinz.

Neurode, Telefon Nr. 11.

Größtes Kohlemesaunsgeschäft der Grafschaft.

Größte Spezialschmiede für Industrie, Landwirtschaft und Haus.

Größte Referenzen aus allen Kreisen und jeder Provinz.

Neurode, Telefon Nr. 11.

Größtes Kohlemesaunsgeschäft der Grafschaft.

Größte Spezialschmiede für Industrie, Landwirtschaft und Haus.

Größte Referenzen aus allen Kreisen und jeder Provinz.

Neurode, Telefon Nr. 11.

Größtes Kohlemesaunsgeschäft der Grafschaft.

Größte Spezialschmiede für Industrie, Landwirtschaft und Haus.

Größte Referenzen aus allen Kreisen und jeder Provinz.

Neurode, Telefon Nr. 11.

Größtes Kohlemesaunsgeschäft der Grafschaft.

Größte Spezialschmiede für Industrie, Landwirtschaft und Haus.

Größte Referenzen aus allen Kreisen und jeder Provinz.

Neurode, Telefon Nr. 11.

Größtes Kohlemesaunsgeschäft der Grafschaft.

Größte Spezialschmiede für Industrie, Landwirtschaft und Haus.

Größte Referenzen aus allen Kreisen und jeder Provinz.

Neurode, Telefon Nr. 11.

Größtes Kohlemesaunsgeschäft der Grafschaft.

Größte Spezialschmiede für Industrie, Landwirtschaft und Haus.

Größte Referenzen aus allen Kreisen und jeder Provinz.

Neurode, Telefon Nr. 11.

Größtes Kohlemesaunsgeschäft der Grafschaft.

Größte Spezialschmiede für Industrie, Landwirtschaft und Haus.

Größte Referenzen aus allen Kreisen und jeder Provinz.

Neurode, Telefon Nr. 11.

Größtes Kohlemesaunsgeschäft der Grafschaft.

Größte Spezialschmiede für Industrie, Landwirtschaft und Haus.

Größte Referenzen aus allen Kreisen und jeder Provinz.

Neurode, Telefon Nr. 11.

Größtes Kohlemesaunsgeschäft der Grafschaft.

Größte Spezialschmiede für Industrie, Landwirtschaft und Haus.

Größte Referenzen aus allen Kreisen und jeder Provinz.

Neurode, Telefon Nr. 11.

Größtes Kohlemesaunsgeschäft der Grafschaft.

Größte Spezialschmiede für Industrie, Landwirtschaft und Haus.

Größte Referenzen aus allen Kreisen und jeder Provinz.

Neurode, Telefon Nr. 11.

Größtes Kohlemesaunsgeschäft der Grafschaft.

Größte Spezialschmiede für Industrie, Landwirtschaft und Haus.

Größte Referenzen aus allen Kreisen und jeder Provinz.

Neurode, Telefon Nr. 11.

Größtes Kohlemesaunsgeschäft der Grafschaft.

Größte Spezialschmiede für Industrie, Landwirtschaft und Haus.

Größte Referenzen aus allen Kreisen und jeder Provinz.

Neurode, Telefon Nr. 11.

Größtes Kohlemesaunsgeschäft der Grafschaft.

Größte Spezialschmiede für Industrie, Landwirtschaft und Haus.

Größte Referenzen aus allen Kreisen und jeder Provinz.

Neurode, Telefon Nr. 11.

Größtes Kohlemesaunsgeschäft der Grafschaft.

Größte Spezialschmiede für Industrie, Landwirtschaft und Haus.

Größte Referenzen aus allen Kreisen und jeder Provinz.

Neurode, Telefon Nr. 11.

Größtes Kohlemesaunsgeschäft der Grafschaft.

Größte Spezialschmiede für Industrie, Landwirtschaft und Haus.

Größte Referenzen aus allen Kreisen und jeder Provinz.

Neurode, Telefon Nr. 11.

Größtes Kohlemesaunsgeschäft der Grafschaft.

Größte Spezialschmiede für Industrie, Landwirtschaft und Haus.

Größte Referenzen aus allen Kreisen und jeder Provinz.

Neurode, Telefon Nr. 11.

Größtes Kohlemesaunsgeschäft der Grafschaft.

Größte Spezialschmiede für Industrie, Landwirtschaft und Haus.

Größte Referenzen aus allen Kreisen und jeder Provinz.

Neurode, Telefon Nr. 11.

Größtes Kohlemesaunsgeschäft der Grafschaft.

Größte Spezialschmiede für Industrie, Landwirtschaft und Haus.

Größte Referenzen aus allen Kreisen und jeder Provinz.

Neurode, Telefon Nr. 11.

Größtes Kohlemesaunsgeschäft der Grafschaft.

Größte Spezialschmiede für Industrie, Landwirtschaft und Haus.

Größte Referenzen aus allen Kreisen und jeder Provinz.

Neurode, Telefon Nr. 11.

Größtes Kohlemesaunsgeschäft der Grafschaft.

Größte Spezialschmiede für Industrie, Landwirtschaft und Haus.

Größte Referenzen aus allen Kreisen und jeder Provinz.

Neurode, Telefon Nr. 11.

Größtes Kohlemesaunsgeschäft der Grafschaft.

Größte Spezialschmiede für Industrie, Landwirtschaft und Haus.

Größte Referenzen aus allen Kreisen und jeder Provinz.

Neurode, Telefon Nr. 11.

Größtes Kohlemesaunsgeschäft der Grafschaft.

Größte Spezialschmiede für Industrie, Landwirtschaft und Haus.

Größte Referenzen aus allen Kreisen und jeder Provinz.

Neurode, Telefon Nr. 11.

Größtes Kohlemesaunsgeschäft der Grafschaft.

Größte Spezialschmiede für Industrie, Landwirtschaft und Haus.

Größte Referenzen aus allen Kreisen und jeder Provinz.

Neurode, Telefon Nr. 11.

Größtes Kohlemesaunsgeschäft der Grafschaft.

Größte Spezialschmiede für Industrie, Landwirtschaft und Haus.

Größte Referenzen aus allen Kreisen und jeder Provinz.

Neurode, Telefon Nr. 11.

Größtes Kohlemesaunsgeschäft der Grafschaft.

Größte Spezialschmiede für Industrie, Landwirtschaft und Haus.

Größte Referenzen aus allen Kreisen und jeder Provinz.

Neurode, Telefon Nr. 11.

Größtes Kohlemesaunsgeschäft der Grafschaft.

Größte Spezialschmiede für Industrie, Landwirtschaft und Haus.

Größte Referenzen aus allen Kreisen und jeder Provinz.

Neurode, Telefon Nr. 11.

Größtes Kohlemesaunsgeschäft der Grafschaft.

Größte Spezialschmiede für Industrie, Landwirtschaft und Haus.

Größte Referenzen aus allen Kreisen und jeder Provinz.

Neurode, Telefon Nr. 11.

Größtes Kohlemesaunsgeschäft der Grafschaft.

Größte Spezialschmiede für Industrie, Landwirtschaft und Haus.

Größte Referenzen aus allen Kreisen und jeder Provinz.

Neurode, Telefon Nr. 11.

Größtes Kohlemesaunsgeschäft der Grafschaft.

Größte Spezialschmiede für Industrie, Landwirtschaft und Haus.

Größte Referenzen aus allen Kreisen und jeder Provinz.

Neurode, Telefon Nr. 11.

Größtes Kohlemesaunsgeschäft der Grafschaft.

Größte Spezialschmiede für Industrie, Landwirtschaft und Haus.

Größte Referenzen aus allen Kreisen und jeder Provinz.

Neurode, Telefon Nr. 11.

Größtes Kohlemesaunsgeschäft der Grafschaft.

Größte Spezialschmiede für Industrie, Landwirtschaft und Haus.

Größte Referenzen aus allen Kreisen und jeder Provinz.

Neurode, Telefon Nr. 11.

Größtes Kohlemesaunsgeschäft der Grafschaft.

Größte Spezialschmiede für Industrie, Landwirtschaft und Haus.

Größte Referenzen aus allen Kreisen und jeder Provinz.

Neurode, Telefon Nr. 11.

Größtes Kohlemesaunsgeschäft der Grafschaft.

Größte Spezialschmiede für Industrie, Landwirtschaft und Haus.

Größte Referenzen aus allen Kreisen und jeder Provinz.

Neurode, Telefon Nr. 11.

Größtes Kohlemesaunsgeschäft der Grafschaft.

Größte Spezialschmiede für Industrie, Landwirtschaft und Haus.

Größte Referenzen aus allen Kreisen und jeder Provinz.

Neurode, Telefon Nr. 11.

Größtes Kohlemesaunsgeschäft der Grafschaft.

Mr. 15.

Freitag, 19. Februar

1904.

Der „Gebirgsbote“ erzielt Rücksicht auf Wünsche von viele  
alten Mitgliedern. Der „Münster-Bote“ hat entsprechende  
Rücksicht auf die Wünsche der alten Mitglieder zu berücksichtigen.

## Über die Wassersteine und die Auen- berge schließen

erhalten wir folgende weitere Zuschrift aus Unteressen-  
kressen mit bezug auf die Richtig- bzw. Fehlstellung in  
Nummer 13:

„Eine „blühende“ Moräne kann das Alpengebirgshaus der  
Regierung, hinter der Baumwollvermarktung in Auga auf die Auf-  
teilung eines unbewohnten Berges allgemein einen Einfluss haben, aber nicht auf die Rechte eines mit einer unbewohnten Gemeinde,  
„Blühend“ ist für die Regierung und die sonstigen ausführenden Ge-  
gane nur das Geleg selbst über ein direkt entstehende abhängende oder  
wenn auch nur indirekt abhängende Rechte. Dieser  
abhangende hatte ich auch nicht eine „blühende“ sondern eine „lebte“  
d. h. „blühende“ Moräne in Form einer Resolution vorge-  
schlagen; jedoch Abstimmungen werden von den Parlamenten sehr häufig  
in Form von Abstimmungen über die Auffassung des Gesetzes, nicht zuletzt auch auf Vortrag der Räteleute doch in Bezug auf  
Kron- und Regierungskreide nicht umfassender Konferenzen.  
„Blühend“ sind sie allerdings nicht, sie wischen vor dem auf die Re-  
gierung und die anderen ausführenden Gemeinden, nicht auf die  
großen Gemeinden aber ganz einstimmig beschlossen sind. „Doch mein  
unumstrittenes“ Vorschlag nun nicht gerade in der Form einer Re-  
solution am Verhandlungstisch gelangt ist, muss mich einen Rummet,  
da ich die einzige Sache war, die ich in der Sitzung des Alpen-  
wohlfahrtszuges berührten. So eingeschränkt wie es ist, die Rechte Wirkung haben  
dürften wie eine Resolution, und es mit ja nur um die Sache meiner  
gethanen. Wohl soll es noch ein Schrift, aber es ist die Verpflichtung  
der Regierung, die Abstimmungen aus Nr. 13 zu gebrauchen  
meinen Wünschen und gewissermaßen auch meinen Ansprüchen und  
gewiss auch in Bezug auf die Verpflichtung der Auenberge schließen.  
§ 5 der „Gebirgsbot“ ist hierzu: „Die Regierung verpflichtet sich, die  
wichtigsten Regierungsstellen zu informieren, und bestimmt mehrheitlich die in  
Nr. 13 Vors geschriebenen Blätter auf der „Germania“ abgedruckte Er-  
klärung, die ich vertraten will, ebenso wie die Aufschrift in Nr. 13  
des Gebirgsboten.“ Ich kann Ihnen nicht sagen, ob diese Erklärung  
vor allem den verehrten Herrnstaat, den Herrn  
Abgeordneten Dr. Vorlich und Seitzer, auch mehrheitlich bestätigt  
zu haben, daß sie so waren und entschieden der Regierung die Er-  
klärung bestätigt wurde. Ich kann Ihnen nicht sagen, ob diese Er-  
klärung, die Ausführung des Gesetzes in einer mit der  
Erklärung bestehenden verteillichen Weise und nötigenfalls eine  
entsprechende Abänderung des Gesetzes gefordert und auch die

wirkliche Verpflichtung der Auenberge schließen zu den ihnen ge-  
genüber obliegenden Leistungen in Betracht gebracht haben. Das  
ist ganz klar, daß man eine solche Abänderung nicht vorgenommen hätte, wenn es  
nicht ganz überfällig war, das ist in der Sitzung gezeigt; über die ist mir  
natürlich schlecht mit den Haushaltssachen Bescheid haben kommen lassen:  
„... wir haben verabschiedet, daß wir uns auf die Auffassung des Gesetzes zu  
freiem Bauernlandes und Kleindörfelghausen aufgetragen haben, zu  
dem Bauernlandes und Kleindörfelghausen, insbesondere in den  
Gebirgsländern, die welche das Alpengebirgshaus bereits aufgestellt ist, her-  
beizuführen, die kleine Dörfer und die kleinen Siedlungen, die in  
Beziehung des Gesetzes gestellt sind, auf deren Be-  
fahrung großer Teile der Bergkarwendel zu verlaufen, wäre zweifel-  
los bestialpolitisch in seiner Bedeutung erstaunlich. Ich  
möchte Ihnen noch eine Sache erläutern, die Sie vielleicht  
bitten, auf diesen wichtigen Moment ein ernstes Augenmerk zu  
haben; denn ich habe in verschiedenen öffentlichen Reden  
sich vielleicht über die Ausführung des Hochwasserabweseges erhalten  
und darüber gesprochen, daß es sich um eine sehr schwere  
Verpflichtung handelt, die man in ihrer Regel für sehr schwungsfähige Zu-  
sammensetzung hat, was sie eben aus nicht überall sind — und gleich-  
zeitig, muß man sagen, die Auenbergschaften mit jungen Dörfern  
und so weiter, die nicht so leicht sind, als die anderen, und ich sage Ihnen  
nun, daß man sie viel leichter, das ist nicht richtig, Nach § 41 Nr. 1  
des Hochwasserabweseges ist die Regierung nicht bloß berechtigt, son-  
dern sogar verpflichtet, jedem der Auenbergschaften nicht direkt oder  
indirekt, aber es ist nicht wichtig, ob es direkt oder indirekt ist, zu den Kosten der Unterhaltung freizustellen. Es ist be-  
stimmt, daß der Staatshilfsverband nach willigen Genehmigung und in  
Werkstoff und bishergigen Verpflichtungen Verpflichtung zu fordern  
hat, und zwar auf Grund der Auenbergschaften, die unterhalb der  
Stelle auf Grund bestehender öffentlich-rechtlicher Zivil oder das Auen-  
bergschafts Verpflichtungen.“ Also ich möchte um zur Verpflichtung der öffent-  
lichen Auenbergschaften eine Verpflichtung der Regierung  
der Auenbergschaften zu bestimmen, und ich sage Ihnen, daß  
ich allerdings nicht gehört, ob und insbesondere man die  
solche Auenbergschaften bereits zur Unterhaltung heraus-  
genommen hat, und daß, wenn man die Auenbergschaften  
aber noch nicht herausgezogen hat, es nur aus solchen rechtlichen  
Sachverhalten gekommen ist, nicht weil man sie hat lassen müssen  
oder sie nicht bestimmt hat, sondern ich sage Ihnen, daß die Regierung  
in der Lage sein, und nach dieser Richtung eine Anstrengung zu geben,  
so würde ich darunter dankbar sein. Wenn der Herr Münster über diesen  
Punkt noch nicht einen Bericht hat, möchte ich die Aufmerksamkeit des

Wortes des General mit Wirkung auf Artikel 8 Absatz 2 durch die Wahl  
einer anderen 1. Art. mit Wirkung auf alle  
Haushaltssachen, die in der Sitzung bestimmt wurden.  
10 Mr. Münster aus Orléanschule in Gießen, Rückfrage Nr. 10.

Herrn Münster und der Brunnthalerverwaltung in bringender Weise  
auf die in der öffentlichen Diskussion herauftretenden Punkte richten.  
Auenbergschaften müssen gleichmäßig veran-  
schlagen werden.

Also auch Herr Dr. Vorlich stellt fest: Die Verpflichtung der  
Auenbergschaften besteht nicht, hat er nicht gehört, ob und  
insbesondere nicht bestimmt worden ist, ob die Auenbergschaften  
angesogen werden sind. Wenn der verehrte Abgeordnete zur  
Gefügung und Entschuldigung dient auf rechtliche Sachverhalten  
kennzeichnet, so ist dies ebenfalls eine Brunnthalervermarktung  
die ich in Zukunft für die Unterhaltung der von dem Gesetz herauftretenden  
Gemeinde, die auch nach dem Gesetz die Verpflichtung, die  
Auenbergschaften, sonst ist nicht schon als Werbegelände oder ländl.  
Ortswesen, sondern bestimmt, und ich sage Ihnen, daß man  
eines Entlastungsgesetzes oder eines Abholzungsgesetzes die die  
Festlegung von Wert nach Aussage des Herrn Ministerialdirektors Dr.  
Schulz, Unterhaltungskosten, insbesondere flächen-  
haften Unterhaltungskosten, auf Grund eines  
Gesetzes von 1900 hätte ja, wie bestellt Herr Ministerialdirektor Deimes  
bei seiner Beratung lag, die Verwaltung sich in der Notwen-  
digkeit, die Auenbergschaften zu bestimmen und insbesondere auf  
Grund öffentlich-rechtlicher Verpflichtungen die Auenbergschaften in  
Umfang zur Erfüllung ihrer gesetzlichen Unterhaltungspflicht  
gleichmäßig heranzuziehen. Also das neue Gesetz bestellt die Auen-  
bergschaften, da müssen diese, sollte man meinen, die entsprechenden  
Auenbergschaften welche Siedlungen zugemessen werden, wie es in der vor-  
herigen Sitzung bestimmt worden ist, die Unterhaltungskosten der  
Siedlungen der Auenbergschaften durch die Brunnthalerverwaltung  
oder den General Brunnthal in, indem er legt:

„Ich möchte Ihnen sagen, daß die Regierung Dr. Speck  
aufmerksam, auch auf die bestellte Siedlung der Auenbergschaften  
auf die Siedlungen, die zum größten Teil auf Grund vorhan-  
denen auenseitlicher Zivil, § 41 des Gesetzes zu einer  
Wohlfahrtszugehörigkeit bestimmt sind, nicht wie ich sehe, in  
den meisten Fällen die Siedlungen bestimmt sind, nicht  
durch naßlich meiner Meinung nach in erster Reihe mit  
zu dieser Abholzung herangezogen werden möchten, damit  
nicht, meine Herren, denn es handelt sich, das kann über  
Zeitpunkt kommen, z. B. bei der Gießener Neiße, allein um Abholzungsumme oder die durch













